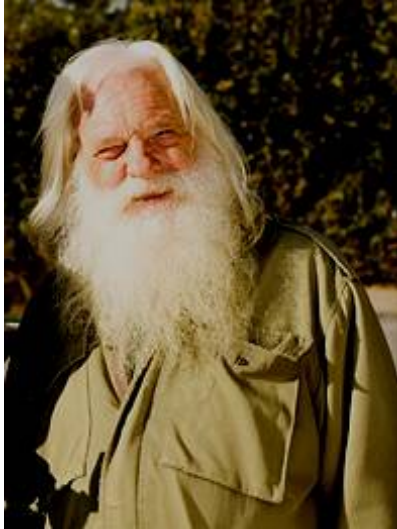


Kräuterekursion durch den Tannenbusch

Franz Schnurbusch, ehemaliger Sonderpädagoge, Jäger, Forstwirt, Falkner und Lehrer für Waldpädagogik,



zeigte den interessierten Teilnehmern an der Exkursion auf kurzer Strecke, welche Pflanzen, Blättern, Stängeln und Ästchen essbar sind.



Mit großen Augen verfolgten die Teilnehmer, wie Franz Schnurbusch aus Brennesselfasern Schnüre drehte, die selbst starke Männer nicht zerreißen konnten.

Außerdem erklärte er die Zusammenhänge zwischen Natur, Naturschutz, Landwirt-, Forst- und Wissenschaft, kritisierte aber auch die Monokulturen und die Massen-Tierhaltung. Zwischendurch probierten die Teilnehmer immer wieder am „reich gedeckten Tisch der Natur“ die Leckereien, die Franz Schnurbusch erkannte, erklärte uns servierte.

So wurde der 2 stündige Spaziergang zu einer kurzweiligen Exkursion ins Reich der Wildkräuter.

Anschließend wurde sich im Klosterhof Knechtsteden aufgewärmt, gegessen und noch lange über die tollen Dinge, die man gelernt hat, diskutiert.

